



## Tag der offenen Tür bei Wirtschaftsschule Bad Aibling

### Beitrag

**Am Tag der offenen Tür bot die Wirtschaftsschule Alpenland in Bad Aibling unterschiedliche Einblicke in das Schulleben und Unterrichtsgeschehen. Vor allem viele Fragen zum Schulwechsel hatten die zahlreichen Gäste. Ein Höhepunkt des Abends war die Liveschaltung nach Australien zu Schülerinnen, die gerade am Schulaustausch teilnehmen.**

Gemeinsam mit der Schulleitung begrüßte Landrat Otto Lederer ca. 350 Besucherinnen und Besucher und wies darauf hin, dass diese Schule in der Bildungslandschaft der Region einzigartig ist, ist sie doch die einzige kommunale Schule des Landkreises Rosenheim. Randolph John und Matthias Vieweger, ihres Zeichens Schulleiter und stellvertretender Schulleiter der Schule, gaben in der kurzen Einführungsveranstaltung einen Überblick über den Fächerkanon und die spezifischen Besonderheiten dieser Schulart, die zu den beruflichen Schulen gehört und einen mittleren Bildungsabschluss vermittelt. Auch auf die vielfältigen Angebote der Aiblinger Wirtschaftsschule – von der Offenen Ganztagschule bis hin zum umfangreichen Fahrtenprogramm in den einzelnen Jahrgangsstufen – wurde hingewiesen. Hautnah miterleben konnten die Besucherinnen und Besucher später am Abend den „Australienaustausch“, den die Wirtschaftsschule bereits seit 2005 mit einer Partnerschule in den australischen Alpen unterhält. Es gab eine Live-Schalte nach Bright, wo sich aktuell etliche Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Austauschprogramms aufhalten. Für die beiden Lehrkräfte und die drei Mädchen, die sich bereit erklärt hatten, an dieser Schalte teilzunehmen, hieß das, früh aufzustehen. Während sich nämlich in Bad Aibling die Zuschauerinnen und Zuschauer im „Abend-Modus“ befanden, war es Down Under bereits kurz vor sechs Uhr morgens!

Aber auch in anderen Bereichen gab es an diesem Abend an der Wirtschaftsschule viel zu entdecken. Gleich im Eingangsbereich boten die Sport-Lehrkräfte einen Sportparcours zum Mitmachen an. Im Keller gaben die Schulsanitäter einen Einblick in ihre verantwortungsvolle Arbeit, einen „Rausch-Parcour“, bei dem man hautnah erfahren konnte, wie die Sinne im wahrsten Wortsinn mit zunehmendem Alkoholpegel vernebelt werden, hatte die kommunale Jugendarbeiterin aufgebaut und das Catering-Team servierte mit ihrem „Flying Buffet“ den ganzen Abend kulinarische Köstlichkeiten. Die Tutorinnen und Tutoren standen während der gesamten Veranstaltung für Schulhausführungen bereit. Sämtliche Lehrkräfte der Wirtschaftsschule waren vor Ort und boten in ihren Räumen Informationen zu den verschiedenen Fächern dieses Schultyps, aber auch die Beratung zum Übertritt

aus anderen Schulen oder zu schulischen und persönlichen Problemfällen kam nicht zu kurz. Eine vor Ort durchgeführte Umfrage des Publikums ergab, dass die meisten Besucherinnen und Besucher aufgrund des ausgesprochen guten Rufs, den die Wirtschaftsschule Alpenland in der Region genießt, eine Anmeldung ihrer Kinder an dieser Schule in Erwägung ziehen.

**Die Anmeldung für das kommende Schuljahr ist vom 20. bis 24. März 2023 möglich. Weitere Informationen hierzu sind unter [www.wsalp.de](http://www.wsalp.de) zu finden.**

**Bericht und Foto: Wirtschaftsschule Alpenland in Bad Aibling**





Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



## Kategorie

1. Allgemein

## Schlagworte

1. Bayern
2. München-Oberbayern
3. Rosenheim
4. Wirtschaftsschule Bad Aibling